



Der Apollinarisbote

Wallfahrtskirche St. Apollinaris

Apollinarisberg 4 53424 Remagen Telefon: 02642-2080 Fax: 02642-208200
Email: apollinariskloster@gmail.com
Internet: www.apollinariskirche.de

Nummer 161, Juli - Anfang August 2020

*“Mach dich bereit, deinem Gott zu begegnen,
denn das Reich Gottes ist nahe!”*

(Vgl. Amos 4,12; Mt.4,17)

Liebe Freunde und Gäste der Apollinariskirche!

Leider können wir in diesem Jahr wegen ‚Corona‘ keine große Apollinariswallfahrt feiern. In Remagen bleibt diese jährliche Wallfahrt auf einen Abend beschränkt, und dann auch noch für eine beschränkte Zahl von Gottesdienstteilnehmern. **Wir werden jedoch zwei Wochen lang eine Livestream-Wallfahrt anbieten.** Aus unserem Kloster in Maastricht übertragen wir täglich eine Andacht und fast jeden Tag eine Hl. Messe, damit wir den Hl. Apollinaris nicht vergessen und wir die Gnade Gottes, die uns jährlich während der Wallfahrtszeit geschenkt wird, auch in diesem Jahr in Anspruch nehmen können.

Das Thema der Wallfahrt 2020 ist: „Dein Reich komme, o Herr!“ Es ist eine Bitte und ein großes Verlangen, das im Vaterunser immer wieder gebetet wird. Für dieses Reich Gottes ist Jesus, unser Herr, Mensch geworden, ist Er gekreuzigt, begraben, auferstanden und verherrlicht, um für die ganze Menschheit den Zugang zum Reich Gottes möglich zu machen. Durch das Blut Christi haben wir freien Zugang zum Reich Gottes (vgl. Hebr 10,19). Jesus selbst ist diese „Tür“ zum Vater und zu Seinem Reich. Noch mehr auf Jesus zugespitzt dürfen wir sogar sagen: Jesus ist das Reich Gottes und Er lädt ein, zu Ihm zu kommen und bewusst „einzutreten“, damit wir beschenkt werden mit den Gaben des Reiches Gottes.

Mach dich bereit!

In diesen Worten des Propheten Amos hören wir auch die Stimme des Propheten Johannes den Täufer:

„Bereitet den Weg des Herrn!“, oder etwas anders gesagt: Bereitete den Weg für den Herrn!

Es ist ein Aufruf zur Umkehr und zur bewussten Hinwendung zu Gott. „Kehrt um, denn das Reich Gottes ist nahe!“ (Mt 3,2). Auch Jesus selbst nimmt dieses Wort in den Mund (vgl. Mt 4,17). Das Reich Gottes ist nahe, ja sogar schon gekommen in Ihm und darum erklingt in diesen Worten Seine deutliche Einladung, mehr noch Sein Aufruf: „Kehrt um, mache dich bereit, zögere nicht, antworte mit deinem Ja in Gedanken, Worten und Taten!“

Das Wort Gottes ist eine lebendige Begegnung mit unserem Herrn. Es ist eine Begegnung, die durch Jesus ermöglicht worden ist und weiterhin ermöglicht wird. Im Evangelium vom verlorenen Sohn erfahren wir das große Verlangen des Vaters, der Seine Arme und vor allem Sein Herz schon weit geöffnet hat, um den verlorenen Sohn von Neuem zu empfangen und ihm zu begegnen, vor allem aber, um ihm zu vergeben und ihm ein neues, erlöstes Leben anzubieten. Der Vater im Himmel ist sogar so weit gegangen, dass er Seinen Sohn gesandt und hingegeben hat, um für uns Menschen den Eintritt ins Reich Gottes zu ermöglichen. **So sehr hat Gott die Welt geliebt, damit die Menschheit gerettet wird und das Reich Gottes in einem neuen Himmel und einer neuen Erde zum Vorschein kommt.**

Das Reich Gottes ist also eine lebendige Begegnung mit dem Herrn aus Gnade, die beantwortet wird mit einer Entscheidung meinerseits: **„Ich möchte in das Reich Gottes eintreten und aus der lebendigen Beziehung mit dem Herrn leben. Ich habe es nicht verdient, aber Er ist Liebe und schenkt mir Seine Barmherzigkeit.“**

Der Apostel Paulus macht in Röm 14,17 deutlich, dass das Reich Gottes nichts zu tun hat mit Essen oder Trinken, sondern mit Gerechtigkeit, Frieden und Freude durch den Heiligen Geist. Das Reich Gottes wird bewirkt durch den Heiligen Geist und schenkt eine tiefe Erfahrung des Friedens und der Freude. **Das Reich Gottes ist also erfahrbar in uns und mitten unter uns.** Wer diese Erfahrung gemacht hat, wünscht sich, dass auch andere Menschen diese Erfahrung machen und durch ihre Lebensweise im Denken, in Worten und im Tun, daran mitwirken, dass das Reich Gottes sich ausstreckt und in den Herzen und in der Gestaltung des Lebens wächst.

Wie oft spricht Jesus in Seinen Gleichnissen vom Wachstum des Reiches Gottes, sowohl „qualitativ“ im Leben der Menschen als auch „quantitativ“ unter den Menschen: dass unser persönliches Leben mehr und mehr erfüllt wird durch die Gnade und Liebe des Reiches Gottes, aber auch, dass dieses Wachstum Auswirkungen hat im Leben der Menschen untereinander.

„Dein Reich komme, o Herr!“

Diese wiederholte Bitte möge uns jetzt schon Frieden und Freude schenken. Jetzt schon und einst in Fülle. Diese Bitte ist darum erfüllt mit einer Hoffnung. **Bei allen Hindernissen, Schwierigkeiten und Problemen, die uns im Leben begegnen, bricht das Reich Gottes „durch“; manchmal ganz leise und still, manchmal in einer starken Erfahrung, manchmal wie ein sanfter und leiser Wind, manchmal wie ein Blitz vom Himmel.** Wie auch: Das Reich Gottes ist schon in Christus gekommen. „Selig die Armen vor Gott, denn ihnen gehört das Reich Gottes.“ (vgl. Mt 5,3)

Ich wünsche Ihnen diese Erkenntnis und Erfahrung: dass Sie in Ihrer Armut den Reichtum des Reiches Gottes erkennen und erfahren und Sie dadurch in Liebe und Hoffnung beten können: „Dein Reich komme, o Herr!“

P. Bartholomé

Monatsprogramm Juli / Anfang August 2020

Jeden Samstag

17.00 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Hl. Messe

Jeden Sonntag

9.45 Uhr Rosenkranz
10.30 Uhr Hl. Messe

Jeden Mittwoch

17.00 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Hl. Messe

Jeden Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag um 7.30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 18. Juli

18.00 Uhr Segnung der Stadt mit dem Hl. Haupt, anschließend Hl. Messe

Marianischer Gebetsabend am Sonntag, 9. August nur via Livestream!

17.00 Uhr Lobpreis und Vortrag zur aktuellen Botschaft aus Medjugorje

18.00 Uhr Eucharistische Anbetung mit Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe

Teilnahme an Gottesdiensten in der Apollinariskirche

Gläubige können nur nach vorheriger (telefonischer) Anmeldung im Kloster St. Apollinaris zum Gottesdienst eingelassen werden!

Melden Sie sich bitte im Kloster St. Apollinaris an (02642/2080, vom Dienstag bis Samstag zwischen 9.30 Uhr und 11.30 Uhr). Benötigte Angaben: Vor- und Familiennamen, Adresse, und Uhrzeit der Hl. Messe, die Sie mitfeiern möchten. Pro Anruf nur eine Anmeldung für den nächsten Sonntag u. evtl. Werktag.

(Ihre Daten müssen zur Nachverfolgung möglicher Infektionen, entsprechend dem Datenschutz, 14 Tage aufbewahrt werden.)

Apollinariswallfahrt 2020

In diesem Jahr findet die große Apollinariswallfahrt in der Apollinariskirche nicht statt.

Wegen der Corona-Krise wird ein angepasstes Programm angeboten mit sehr beschränkten Möglichkeiten in der Apollinariskirche in Remagen.

Am Samstag, 18. Juli, 18.00 Uhr wird die Stadt vom Pacelliplatz aus, im Klostergarten gesegnet. Es folgt dann eine Hl. Messe in der Apollinariskirche mit Gottesdienstteilnahme nach den geltenden Schutzmaßnahmen.

Vom Sonntag, 19. Juli, bis zum Sonntag, 2. August, folgt ein Livestreamprogramm in deutscher Sprache, aus unserem Kloster in Maastricht.

Es wird also eine **„digitale Apollinariswallfahrt 2020“** mit dem Thema: **„Dein Reich komme, o Herr!“** (vgl. Mt. 6,10), in der Hoffnung, dass wir 2021 wieder eine große Apollinariswallfahrt gemeinsam auf dem Apollinarisberg feiern können.

Digitale Apollinariswallfahrt

19. Juli - 2. August

www.kommel.nl/livestream



Sonntag 19. und 26. Juli und 2. August

15.00 Uhr Andacht - 16.00 Uhr Anbetung - 17.15 Uhr Rosenkranz - 18.00 Uhr Hl. Messe

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag

15.00 Uhr Andacht - 16.00 Uhr Anbetung - 17.15 Uhr Rosenkranz - 18.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch und Samstag

15.00 Uhr Andacht

Am Montag 27. Juli: „Holland-Tag“ - Gottesdienste auf Holländisch